



## Teambericht

Sehr motiviert und gut gelaunt aber dennoch angespannt machten wir (Yves, Mahé, Andi und ich) uns am Freitagmorgen auf den Weg nach La Neuveville, um am Final Act der Super League 2020 nicht nur teilzunehmen, sondern mit zu kämpfen! Die Aufgabe für uns war hart, aber nicht unlösbar! Mit einfachen, aber sehr realistischen Zielen wie zum Beispiel im Schnitt einen 3. Platz in jedem Lauf zu segeln fanden wir unseren Rhythmus und beendeten den ersten Tag auf dem 6. Zwischenrang. Leider unterliefen uns trotzdem der einte oder andere Fehler beim Start oder an der Luvboje, doch im gesamten waren wir sehr zufrieden.

Am Samstag begannen wir um 10 Uhr in der Kälte und in stärkerem sowie auch nassem Westwind bei etwa 20-30kn wieder mit einem 3. Rangplatz. Für uns war es wichtig, dass wir im Gesamtklassement des Jahres 2020 vom zweitletzten Platz in die ersten 9. (von 12) vorstießen damit wir den Abstieg verhindern können. Bei nur zwei Events im Jahr 2020 darf man sich nicht viel Fehler leisten, denn viel Zeit zum Korrigieren bleibt nicht, um so schwerer da alle Teams sehr gut vorbereitet und sehr motiviert am Start waren – geschenkt wurde auf dem Wasser nichts.

In den letzten Tag starteten wir wieder als 6 platziertes Team, aber nicht nach hinten schauend sondern nach vorne! Die Wettervorhersage warnte uns vor viel Wind, was uns nicht ungelegen kam, doch das Material litt stark unter den Bedingungen. Nach nur 2 Läufen am Sonntag rissen schon 2 Genakerfälle und weitere Schäden zeichneten sich ab. Nun ja, wenn die besten Clubs der Schweiz bei etwa 35kn Wind am Limit segeln, verlangen sie dem Material alles ab. Uns beeindruckte das Wetter wenig, im Gegenteil - wir begannen den Tag mit einem Laufsieg und im zweiten Lauf des Tages lagen wir wieder in Führung und flogen mit etwa 17kn Bootspeed der Ziellinie entgegen, bevor auch uns das Genakerfall riss und wir knapp als zweiter über die Linie rutschten. Mahé hat sich noch an den Resten des Falls festgehalten, bezahlte dies aber mit einer verstauchten Hand... Aufgrund der mehrerer Schäden wurde die Regatta danach beendet.

Direkt beim Abbruch wussten wir, dass wir es geschafft hatten – der Ligaerhalt war gesichert und die Regatta auf

dem starken 4ten Platz beendet! Der Jubel und die Erlösung auf dem Schiff war deutlich spürbar...

Ich möchte mich bei meinem Team bedanken, welches mit vollem Einsatz am Wochenende selbstlos mit mir in der Kälte und im Regen von A bis Z gekämpft hat!

Nun wünschen wir den Frauen in 3 Wochen alles Gute und blicken aber schon weiter ins Jahr 2021!

Attaque auf die Super League 2021!

Damian Suri

## Das Siegerteam

(Total 365 Kilo haben sich neben dem Können diesmal gelohnt)



1. Rang: Seglervereinigung Kreuzlingen mit Skipper Tom Rügge (2.v.r.), Jens Lichtblau, Martin Hagen und Michael Herrmann

Foto (c) Pierrick Veya



**Dr. P. Tschäppät**  
[www.zahnarzt-tschaepaet.ch](http://www.zahnarzt-tschaepaet.ch)



**NicksWellenfieber.ch**  
[www.nickswellenfieber.ch](http://www.nickswellenfieber.ch)



**Dr. K. Geissbühler**  
[www.chirurgie-lyss.ch](http://www.chirurgie-lyss.ch)



**Implenia**  
[www.implenia.ch](http://www.implenia.ch)



**architektur gmbh**  
[www.architekturgmbh.ch](http://www.architekturgmbh.ch)



**Barkenhafen AG**  
[www.barkenhafen.com](http://www.barkenhafen.com)

**Supporter und Private Sponsoren:** Hotel Bären Twann AG Marc Aeschlimann, Ueli Appenzeller, architekturgmbh Hartmann Schüpbach Gysin, Barkenhafen AG Felix Meyer, Eugen Besch, NicksWellenfieber Nick Benz, Willy Bigler, Werner Christen, Roman Christ, Bauhaus GmbH Jean-Marc Cuanillon, Marc Dreyer, Kurt Frei, Ueli Frei, Dr. med. Karl Geissbühler, Implenia AG, Silvan Hofer, Pierre Kapp, Björn Kielsberg, Joannis Kioutsoukis, Dr. med. Christian Knoll, Heinz Knoll, Schmid+Pletscher AG René Leupi, Franziska Maser, Stephanie Maser, Philippe Mauron, André Meier, NAHTWERK Heike Meier, Beat Merz, Felix Meyer, IDTECH Dr. phil. Lorenz Müller, Daniel Müller, Manfred Ott, Andreas Rentschler, Prof. Dr. med. Werner Ringli, Gerhard Schläfli, EEXACT Bauleitungen Hans-Jörg Schmid, Paul Schnyder, Martin Schüpbach, Thomas Suri, Andreas Sutter, Dr. med. Thomas Schweri, Thomas Schweizer, Peter Theurer, Hansjörg Tinner, Bruno Tschanz, Dr. med. dent. Peter Tschäppät, Marc von Weissenfluh, Dr. med. Philip Weber, Fritz Wenger, Peter Wirth, Die Mobiliar Alberto Zoboli, Ungenannte und Ehepartner.